licher wohl kaum gemacht werden könnte. Wenn es in den Erläuterungen zu dem Buche heißt: „Die Wirtschaftsgruppe hofft, mit der Herausgabe dieses Buches der übrigen deutschen Wirtschaft auch insofern einen Dienst erwiesen zu haben, indem sie für die künftige Gestaltung industrieller Bezugsquellenverzeichnisse ein fortschrittliches, der Zeit angemessenes Beispiel aufstellte", so wollen wir hoffen, daß diese Hoffnung in Erfüllung gehe. Hier ist tatsächlich ein Beispiel als Vorbild aufgestellt. Die Bearbeiter können stolz sein auf diese Tat. Das Werk ist in folgende Abteilungen gegliedert: 1. Suchwörter-Verzeichnis, 2. Gliederung der W. E. I. (Wirtschaftsgruppe Elektro-Industrie), 3. Erzeugnisse und ihre Hersteller, 4. Werkmarken der Mitglieder, 5. Firmenregister der Mitglieder. — Das Buch ist 545 Seiten stark, in Leinen gebunden, und kann in buchtechnischer und organisatorischer Hinsicht als Meisterwerk bezeichnet werden. Bearbeitung und Gesamtgestaltung: Paul Jan. Mäurer. Typografie: Prof. Max Burchartz. Druck: Ernst Steiniger, Druck- und Verlagsanstalt, Berlin. Preis 30,— RM., für Mitglieder der Wirtschaftsgruppe Elektro-Industrie 24,— RM.

Brahms-Gotisch. Oleander. Genzsch & Heyse, Schriftgießerei A.-G., Hamburg. In ein- und zweifarbigen Satzbeispielen, die mit feinem Geschmack gestaltet sind, führt die neue interessant und untadelig ausgestattete Schriftprobe die von Heinz Beck entworfene Brahms-Gotisch vor, eine Schrift ohne Extravaganzen, ehrlich (möchte man sagen) und doch von kräftiger Originalität. Die „Oleander", eine eigenwillige Kursiv, wird dem Drucker in einem dreiteiligen hochformatigen Faltblatt mit Bild auf der Titelseite nahegebracht.

10 Jahre Anzeiger-Hochhaus. Eine Erinnerung und eine Verpflichtung. Hannoverscher Anzeiger. Verlagsleitung, Hannover. Wenn man das Bild des von Axel D. Mayen photographierten Hochhauses betrachtet, das die Titelseite der Beilage schmückt, so wird man den treffenden Worten beistimmen, die wir dem Leitartikel entnehmen „. . . vor das Hochhaus führen, damit sie in seiner Fassade ein Gleichnis erkennen, nämlich das Gesetz des vom gleichen Rhythmus getragenen Willens." Der Erbauer dieses imposanten Zeitungspalastes ist der bekannte Architekt Fritz Höger. Die zweite und dritte Seite bringt den reportagemäßigen Bericht „Das Lied der Arbeit — von Mitternacht zu Mitternacht". Die vierte Seite enthält Bilder von modernen Kunstdenkmälern Hannovers.

Dagobert I.

Blei-Batterien. Der Presse zur Verfügung. Pertrix Aerodyn usw. Accumulatoren-Fabrik A.-G., Berlin-Hagen i. W. Von den verschiedenen Drucksachen, die die Mappe umschließt, heben wir hervor: das reizvolle Broschürchen „Ueberallhin begleiten wir Sie" mit elegant und sicher hingeworfenen Federzeichnungen. Auch der Text wirkt überzeugend. In Entwurf und Druckausführung vorzüglich sind die Postkarten „Vara Motorrad-Batterien" und „Starten, Beleuchten" sowie die Einladungskarte zur Leipziger Frühjahrsmesse. Auch der Katalog „Blei-Batterien" und der illustrierte Pressebericht sind in ihrer technisch

Gleich anfordern!

HVW-Werbewinke, Heft 3:

Das Plakat als Mittel der Marktforschung

Ketzerische Gedanken eines Praktikers. Die Marktanalyse nach altem Zopf kommt hier schlecht weg. Aber gerade darum erfrischend zu lesen! Käuflich nicht zu haben.

Zusendung erfolgt kostenlos von der

Hamburger Verkehrsmittel-Werbung GmbH.
Hamburg 1, Mönckebergstr. 31

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id32789218 7-19380090/93
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT